

M03-2: Kniffe und Fallstricke

Aktivierende Fragen bieten die Möglichkeit, die Teilnehmenden aktiv in die Exkursion einzubeziehen. Ihre Erfahrungen, Meinungen und Eindrücke bereichern dabei zum einen die Erfahrung der Exkursion, zum anderen erhält die Exkursionsleitung dadurch eine unmittelbare Rückmeldung der Teilnehmenden, wodurch die Exkursion auch vor Ort noch besser auf die Gruppe abgestimmt werden kann. Neben geeigneten Fragetypen ([M03-1: Fragetypen und -techniken](#)) kommt es aber auch darauf an, wie die Fragen vermittelt werden. Die wichtigsten Punkte dabei sind:

- Fragen sollen weiterführen;
- deutlich und präzise fragen;
- nicht mehrere Dinge auf einmal fragen;
- mindestens drei Sekunden auf Antwort warten;
- keine Antworten in die Frage legen;
- Einzelgespräche vermeiden;
- alle Beiträge/Antworten wertschätzen und berücksichtigen.

Quelle: [Glasze, G. \(2009\): Training teilnehmerzentrierter Exkursionskonzepte im Verein "Geographie für Alle" und in der geographischen Hochschullehre. In: Dickel, M. & G. Glasze \(Hrsg.\): Vielperspektivität und Teilnehmerzentrierung - Richtungsweiser der Exkursionsdidaktik. Praxis Neue Kulturgeographie Bd. 6. Münster: LIT, S.170.](#)

From:

<https://foc.geomedienlabor.de/> - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:

<https://foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:workshops:touguide:material:m03-2&rev=1694498273>

Last update: **2025/09/29 14:05**

